

## Anvol WG 46

Synthetische schwer entflammare Hydraulikflüssigkeit

### Beschreibung

Castrol Anvol WG 46 ist eine schwer entflammare Hydraulikflüssigkeit auf Wasser/Glykol Basis vom Typ HFC mit Verschleißschutz- und Korrosionsschutzinhibitoren. Das Produkt bietet einen hervorragenden Schutz gegen Rost und Korrosion, auch in der Dampfphase. Im Hydraulikpumpentest zeigte Castrol Anvol WG 46 eine sehr gute Leistung bezüglich Antiverschleißschutz. Das Produkt besitzt ein gutes Schaum- und Kältefließverhalten und eine hervorragende Lagerstabilität.

### Anwendung

Castrol Anvol WG 46 ist insbesondere für den Einsatz in hydraulischen Systemen geeignet, bei denen im Falle eines Lecks ein erhebliches Risiko der Entzündung besteht. In der Regel in der stahlerzeugenden und der stahlverarbeitenden Industrie, wie Stahlwerke, Gießereien und Schmieden und im Bergbau. Typische Anwendungsgebiete sind zum Beispiel Schweißroboter, Pressen, Schmiedepressen, Werkzeug- und Bergbaumaschinen. Castrol Anvol WG 46 kann in Flügelzellen-, Zahnrad- oder Kolbenpumpen mit Drücken bis 200 bar verwendet werden. Je nach verwendeter Pumpentechnologie sind auch höhere Drücke realisierbar.

Castrol Anvol WG 46 ist mit Dichtungsmaterialien aus Nitril, Neopren, Silikon, Nylon, Butylkautschuk und Fluorpolymer verträglich.

Castrol Anvol WG 46 erfüllt die Anforderungen des 7. Luxemburger Berichtes und entspricht den Anforderungen von FACTORY MUTUAL (FM Global 6930).

### Vorteile

- Bietet dort, wo mineralölbasierte Hydraulikflüssigkeiten nicht zugelassen sind, bzw. wo eine hohe Brandgefahr besteht, eine sicherere Umgebung für Menschen und Maschinen im Vergleich zu konventionellen Druckflüssigkeiten
- Ausgezeichneter Verschleißschutz reduziert Ausfallzeiten, die durch ungeplante Wartungsarbeiten entstehen
- Hervorragende Glykol in Wasser Stabilität: lange Lagerfähigkeit
- Hervorragender Korrosionsschutz: Bietet Korrosionsschutz unterhalb der Flüssigkeitsoberfläche und in der Gasphase
- Der außergewöhnlich niedrige Pourpoint gewährleistet über einen weiten Temperaturbereich eine konstante Leistung

## Technische Daten

Test	Methode	Einheit	Anvol WG 46
ISO Viskositätsklasse	ISO 3448	-	ISO VG 46
Aussehen	visuell	-	Rote Flüssigkeit
Dichte (15°C)	DIN 51757	kg/m <sup>3</sup>	1070
Viskosität (0°C)	DIN 51562	mm <sup>2</sup> /s	405
Viskosität (40°C)	DIN 51562	mm <sup>2</sup> /s	46
Viskosität (60°C)	DIN 51562	mm <sup>2</sup> /s	24
Viskositätsindex	DIN ISO 2909	-	>200
Pourpoint	DIN ISO 3016	°C	-51
pH Wert (20°C)	ISO 20843	-	9,2
Wassergehalt	berechnet	%	39
Schaumverhalten - Sequenz 1 sofort / nach 10 Minuten	ISO 6247	ml	10 / 0
Luftabscheidevermögen (50°C)	DIN ISO 9120	min.	7
Korrosionsschutzverhalten gegenüber Stahl Verfahren A (dest. Wasser)	DIN ISO 7120	-	bestanden
Vickers V-104 Pumpenverschleißtest (131 bar, 1200 upm, 100h, 65°C)	ASTM D2882 (modifiziert)	mg	<20

### Prüfungen vom 7. Luxemburger Bericht

Test	Grenzwert	Einheit	Anvol WG 46
<b>Korrosionshemmende Eigenschaft</b> Gewichtsveränderung nach 28 Tagen			
Stahl	max. 11	mg	0,5
Kupfer	max. 11	mg	1,2
Zink	max. 22	mg	1,3
Aluminium	max. 5	mg	1,1
Messing	max. 11	mg	1,2
<b>Vickers 104C Flügelzellenpumpentest</b> (IP 281/80) 104 bar, 250h, 50°C			
Gewichtsverlust	max. 500	mg	59
<b>Filtrierbarkeit nach NFE 48692</b>			
Filtrierbarkeitsindex FI	max. 2	-	1,3

## Anwendungshinweis

- Es ist sicherzustellen, daß das hydraulische System für den Einsatz von Wasser-Glykol-Flüssigkeiten ausgelegt bzw. entsprechend umgerüstet wurde. Insbesondere die Verträglichkeit mit Dichtungswerkstoffen und Anstrichen ist zu prüfen. Pumpen und Filter müssen für HFC-Flüssigkeiten geeignet sein.
- Bei der Umstellung von anderen Hydraulikflüssigkeiten (z.B. Mineralöl) auf Wasser-Glykol-Flüssigkeit ist ein gründlicher Entleerungs- und Spülvorgang notwendig.
- Während des Betriebes sollte der Wassergehalt regelmäßig überprüft und Verluste mit demineralisiertem Wasser ergänzt werden.
- Es wird empfohlen gelegentlich die Alkalität zu überprüfen um den Korrosionsschutz zu gewährleisten
- Anwendungstemperatur: -20°C bis 60°C

Anvol WG 46

20 May 2021

Castrol, the Castrol logo and related marks are trademarks of Castrol Limited, used under licence.

Diese Veröffentlichung und die darin enthaltenen Informationen sind als zum Zeitpunkt der Drucklegung zutreffend anzusehen. Für Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Daten und Informationen wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Gewähr oder Zusicherung übernommen. Die bereitgestellten Daten basieren auf standardisierten Prüfverfahren unter Laborbedingungen und dienen nur als Richtwerte. Der Anwender sollte sicherstellen, daß er die aktuelle Version dieses Datenblatts verwendet. Dem Anwender obliegt es, die Produkte mit der gebotenen Vorsicht zu bewerten und zu benutzen, sie bezüglich der Eignung für die vorgesehene Anwendung zu beurteilen sowie alle geltenden Gesetze und Verordnungen zu beachten. Zur Information über Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte kann ein Sicherheitsdatenblatt angefordert werden. Darin sind Einzelheiten zur Lagerung, sicheren Handhabung und Entsorgung der Produkte aufgeführt. Die BP Gruppe ist nicht verantwortlich für Schäden oder Verletzungen, die auf einem Gebrauch des Produkts, mit dem üblicherweise nicht gerechnet werden kann, mangelnder Beachtung von Empfehlungen oder mit der Natur des Produkts verbundenen Gefahren beruhen. Für sämtliche Lieferungen gelten unsere Allgemeinen Lieferbedingungen, insbesondere die darin enthaltene Haftungsregelung. Weitere Produkt-Informationen sind bei der Anwendungstechnik der Castrol Germany GmbH zu erfragen.

Castrol Germany GmbH, Überseeallee 1, 20457 Hamburg

040 303352300

[www.castrol.com](http://www.castrol.com)